

## Protokolleintrag vom 02.11.2005

2005/440

### Postulat von Salvatore Di Concilio (SP) und Gisela Polloni Rohner (SP) vom 2.11.2005: Kindergartenhaus, Zugänglichkeit des Pausenplatzes für die Öffentlichkeit

Von Salvatore Di Concilio (SP) und Gisela Polloni Rohner (SP) ist am 2.11.2005 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob der Pausenplatz des städtischen Kindergartens „Kindergartenhaus“ an der Zentralstrasse 105 in Zürich Wiedikon öffentlich zugänglich gemacht werden kann und so den im Quartier lebenden Kindern auch ausserhalb der Präsenzzeit zur Verfügung steht.

Begründung:

Der umzäunte Pausenplatz des Kindergartens „Kindergartenhaus“ kann zurzeit nur von Kindergarten- und Hortkindern während ihrer Präsenzzeit benutzt werden. Ausserhalb dieser Zeit können die Kinder wohl auf dem öffentlichen Spielplatz im vorderen Teil der Kindergartenanlage spielen. Dieser viel besuchte Spielplatz ist jedoch sehr klein und er grenzt direkt an die Zentralstrasse und die Gertrudstrasse. Die Spielgeräte sind zudem zum Teil in einem desolaten Zustand und sollten geflickt oder ersetzt werden. Der Spielplatz wird vor allem von Kindern benutzt, die in bescheidenen Wohnverhältnissen an einer verkehrsreichen Lage (Weststrasse, Sihlfeldstrasse) ohne direkten Zugang zu Grünflächen leben. Ein attraktiver Spielplatz an diesem Ort wäre wichtiger Treffpunkt und Bewegungsort. Als Begegnungsort im kulturell durchmischten Quartier könnte er gleichzeitig die Sozialisation und Integration der Kinder unterstützen.

Mit der Öffnung des Pausenplatzes des städtischen Kindergartens erhalten die im Quartier lebenden Kinder mehr Freiraum und somit mehr Lebensqualität.